

Lebensraum Sobieskiplatz

Ausgangslage und Ziele

Im Rahmen des AGENDA-Wohnzimmers 2004 wurde von den MitarbeiterInnen des Büros der Bedarf an Maßnahmen zur Vermittlung zwischen Gastronomie und BewohnerInnen des Sobieskiplatzes wahrgenommen. AnrainerInnen beklagten sich über den Lärm in den Schanigärten sowie die "Ausdehnung" der Gastgärten in den öffentlichen Raum.

Arbeitsschritte und AkteurInnen

2005 wurde in der Projekt- und Ideenwerkstatt das Anliegen thematisiert, ExpertInnen zum Thema Lärmregulierung sowie die BewohnerInnen rund um den Sobieskiplatz wurden dazu eingeladen.

Erreichtes und Problemstellungen

Nach der Projektwerkstatt ordnete die Bezirksvorsteherin eine Überprüfung der Schanigärten durch das Magistratische Bezirksamt an. Die Überprüfung bewirkte rasch, dass sich die Gastronomie nun wieder an die Vorschriften hält. Die Gruppe sah daher keinen weiteren Handlungsbedarf mehr.